

Pasching Langholzfeld

20 Jahre Jubiläum

Am 5.11. feierten wir unseren 20. Gilde-Geburtstag. Am Beginn des Festes feierte Hochwürden Prälat Mag. Max Mittendorfer mit uns die heilige Messe. Danke an Friederike Bruckmüller für die musikalische Umrahmung. Unser Bürgermeister mit seiner Gattin sowie Vizebürgermeister Ing. Hofko konnten mit 70 weiteren Gästen, Freunden und Gönnern im „Netzwerk“ die Gildengemeinschaft erleben.

Die Pfadfinder Roli, Susi und Valli sorgten für die Musik zum Festakt. In den Ansprachen betonten die Festredner, Bürgermeister Ing. Peter Maier, VGM Michael Gruber, GM DI Fritz Ortner von der Patengilde Maxglan, Ingrid Spindler und Claus German das große karitative Enga-

gement der Gilde und auch die Unterstützung der Pfadfinderjugend.

Die Visionen von GM Franz Lutzmayer, die Gildemitgliederzahl zu verdoppeln und das noch nähere Zusammenrücken der Jugend mit den Erwachsenen, ist der richtige Schritt in die Zukunft. Angesprochen sind die neue Schuldirektorin, Kindergartenleiterin sowie Gewerbetreibende und alle denen es ein Anliegen ist, die Jugendarbeit in der Pfadfinderei zu unterstützen und dabei einer Gruppe aktiver wacher Mitbürger anzugehören und die Gemeinschaft zu leben.

Natürlich wurden verdiente Gildemitglieder geehrt.: Renate Becker und Erika Giener mit dem Silbernen Weberknoten, Ingrid Spindler mit dem Dankabzeichen.

Viktoria Riener, Michaela Riener, Robert Wurzing, Ingrid Spindler, Harald Reichinger, Stefan Moser, Eva Maria Mayer, Renate Becker für die 20-jährige Gilde-Mitgliedschaft.

Als krönenden Abschluss konnte eine Aufsteh- u. Umsetzhilfe dem Projekt MOVE unter der Leitung von Claudia Penn übergeben werden. ❁

Franz Lutzmayer



GM Franz und DGM Matz Niedermayer mit den versilberten Damen – Renate Becker und Erika Giener

Pater Volkmar Mistelbach

Bei den "Snowdragons"



Auf Tuchfühlung mit den sanftmütigen Huskies

Unser erstes Treffen nach der Sommerpause nutzten wir zu einem Ausflug nach Wenzersdorf, wo wir Herrn Mikulics und seine 18 Siberian Huskies besuchten. Wir erfuhren viel über die Eigenschaften der Siberian Huskies und waren begeistert von diesen sanftmütigen, freundlichen und kontaktfreudigen Hunden, die sich streicheln und kraulen ließen. Huskies lieben den Aufenthalt im Freien, brauchen sehr viel Bewegung und Beschäftigung und eignen sich nicht als Wach- und Schutzhunde. Auch Wagen und Schlitten, in denen je sechs Hunde gespannt werden, konnten wir begutachten. Wichtig ist Herrn Mikulics neben seinen geliebten Hunden auch der respektvolle Umgang mit der Natur, was er bei Workshops, Sommercamps und Wandertagen mit den Huskies, Kindern und Jugendlichen zu vermitteln versucht. Beim späteren gemütlichen Beisammensein gab es nach einer kurzen Programmbesprechung viel zu erzählen. ❁

Ausstellung

Bei den 14. NÖ Tagen der offenen Ateliers präsentierten unsere beiden Künstlerinnen Franzl Erntl und Rosi Kober wieder den interessierten Gästen ihr künstlerisches Schaffen im Schüttkasten des Schlosses Ernstbrunn. ❁

Besuch der Zwiebelmanufaktur Eigner

Viel Interessantes über ein vielseitig verwendbares lokales Lebensmittel – die Zwiebel – erfuhren wir bei einem Besuch in der Zwiebelmanufaktur Eigner in Hanfthal.

Die Zwiebel ist eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheit, welche seit mehr als 5000 Jahren als Heil-, Gewürz- und Gemüsepflanze kultiviert wurde und wird. Herr Eigner, der den Familienbetrieb bereits in 4. Generation führt, erzählte uns zu Beginn einiges über Anbau, dann über Sommer- und Winterzwiebel und andere Sorten, etc. sowie über die nötige Klima- und Bodenbeschaffenheit. Diese Voraussetzungen sind im Land um Laa optimal gegeben. Weiters wurden uns Maschinen gezeigt und erklärt, welche zur Verarbeitung der Zwiebeln benötigt werden und bei einer kurzen Filmvorführung konnten wir die Arbeitsvorgänge vom Anbau bis zum Verkauf verfolgen. Herr Eigner hat sich auch auf die Verarbeitung der Zwiebeln spezialisiert. Proben von den verschiedenen Er-

zeugnissen, wie z.B. Zwiebelessig, Zwiebelmarmelade, Zwiebelchips, usw. gab es zum Verkosten. Im Gasthaus Herbst endete dann gemütlich der Ausflug nach Hanfthal. ❁

Striezelpaschen

Alle Jahre wieder veranstaltet die Pfadfindergruppe, am Vorabend des Allerheiligentages, das Striezelpaschen. Damit wird neben der Unterhaltung auch ein alter volkstümlicher Brauch gepflegt und erhalten. Seit dem vergangenen Jahr organisieren und leiten die Mitglieder der Gilde St. Laurent diese Veranstaltung. Mit viel Lärm und Begeisterung paschten die Kinder ab 17 Uhr um die beliebten Allerheiligenstriezeln, während die Erwachsenen sich ab 19 Uhr in gemütlichen Runden zusammenfanden. Eine Neuerung, die im Vorjahr eingeführt und eine erfolgreiche Aktion wurde, ist die nach dem Striezelpaschen organisierte Gruselwanderung für die Jüngsten der Gruppe, während Guides und Späher auf einen Geistermarsch geschickt wurden. Die Erwachsenen überraschte man damit, dass unter einigen Sesseln ein Gutschein klebte und deren Finder ein alkoholfreies Getränk dafür erhielt. Zur Tradition geworden ist inzwischen das Auswürfeln eines Riesenstriezels unter den Besuchern, der wie jedes Jahr von der Bäckerei Heindl gespendet wird und deren glückliche Gewinnerin Verena Kopatz wurde. ❁

Ruth